

Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 9 (1955)

Heft: 3

Artikel: Neubauten der Firma F. Hoffmann-La Roche & Co. AG, Basel = Nouveaux bâtiments de la S.A. F. Hoffmann-La Roche & Cie, Bâle = New buildings of the F. Hoffmann-La Roche Co. in Basle

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-328983>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Verlag	Bauen + Wohnen GmbH, Zürich
Herausgeber	Adolf Pfau, Zürich
Redaktion	Dreikönigstr. 34, Zürich 2 Telefon (051) 237208 R. P. Lohse SWB E. Zietzschmann, Architekt SIA
Gestaltung	R. P. Lohse SWB, Zürich
Inserate	G. Pfau jun., Zürich
Administration	Bauen + Wohnen GmbH, Zürich, Winkelwiese 4 Telefon (051) 341270 Postcheckkonto VIII 40147
Preise	Bauen + Wohnen, Zürich Abonnement für 6 Hefte Fr. 26.— Einzelnummer Fr. 4.80
Ausgabe	Juni 1955
Erscheinungsort	Zürich
Auslieferungs- länder:	Argentinien Australien Columbia England Frankreich Holland Israel Italien Neuseeland Mexiko Uruguay USA Venezuela
Patronatskomitee	J. B. Bakema, Rotterdam Luciano Bonetti, Milano Marcel Breuer, New York Professor Ir. J. H. van den Broek, Rotterdam Bertram Carter, London Hans Fischli, Zürich Professor Eduard Ludwig, Berlin Bernhard Pfau, Düsseldorf Henri Prouvé, Nancy Harry Seidler, Sydney André Sive, Paris Jørn Utzon, Hellebaek

Aufgabe

Im Laufe der letzten Jahre wurden im Zuge einer wesentlichen Erweiterung der Industrieanlagen verschiedene Neubauten ausgeführt. Neben der Erfüllung der betrieblichen Notwendigkeiten war für den Architekten bei der Gestaltung dieser Neubauten der Wunsch wegleitend, den hohen Standard der früheren, durch Prof. O. R. Salvisberg erstellten Bauten zu wahren.

Von den durchgeföhrten Bauten seien erwähnt: die neuen Fabrikbauten, das Kesselhaus, das Lagergebäude, das Laborgebäude und das Betriebsgebäude. Die nördlich der Grenzbacher Straße projektierten Fabrikbauten, Kesselhaus und Lagergebäude, konnten im Rahmen eines Neubaugesamtplans entwickelt werden, während bei der Disposition des südlich der Grenzacher Straße gelegenen Laborbaues und des Betriebsgebäudes bestehende Altbauten berücksichtigt werden mußten.

Fabrikbauten, Kesselhaus und Lagergebäude

Das Bauprogramm dieser zweckgebundenen Bauten wurde jeweils durch die Fabrikdirektion eindeutig festgelegt. Projektierung und architektonische Gestaltung mußten einerseits unter dem Gesichtspunkt der restlosen Erfüllung fabrikatorischer Ansprüche, andererseits einer technisch einwandfreien konstruktiven Durchbildung im Rahmen wirtschaftlicher Überlegungen erfolgen. Je konsequenter auf diesen Grundlagen aufgebaut wurde, um so eher durfte eine klare architektonische Gestaltung erwartet werden. Im übrigen bleibt dem Architekten im Rahmen dieser Konstruktionsweise immer noch viel Spielraum, durch Proportionen, plastische Durchbildung und Farbgebung sein Werk zu lebendiger und schöner Wirkung zu bringen.

Die konstruktive Ausführung dieser Bauten erfolgte nach folgenden Prinzipien: Eisenbetonrohbauten mit weiß gestrichenen Sichtbetonfassaden und blau gestrichenen Eisenfenstern. Flach abgedeckte Kiesklebedächer, Spenglerarbeiten in galvanisiertem Eisenblech.

Neubauten
der Firma F. Hoffmann-
La Roche & Co. AG, Basel

1950–1954

Nouveaux bâtiments de la S.A. F. Hoffmann-La Roche & Cie, Bâle

New buildings of the F. Hoffmann-La Roche Co. in Basle

Architekt: Dr. Roland Rohn BSA/SIA,
Zürich

Betriebsgebäude, Bau 27

Die Grundlage bildete die von Prof. O. R. Salvisberg erstellte 1. Bauetappe, an welche angebaut werden mußte. Die bisherigen Gestaltungselemente — durchgehende Fensterbänder und interne Pfeiler — wurden in leicht variierter Form übernommen. Die grundrißliche Aufgabe verlangte große zusammenhängende Arbeitsräume mit einem Mittelgang, an dessen Decke die verschiedenen Leitungen angeordnet werden mußten. Auch diese Etappe wurde so projektiert, daß an dieselbe rheinseitig angebaut werden kann. Weitgehende Klimatisierung des Baues mit Zu- und Abluftkanälen an der Korridordecke; Strahlungsheizung in Decke. Kubikmeterpreis 143 Fr.

Materialien: Fassaden in Sichtbeton mit doppelt verglasten Stahlfenstern, Außen-Roll-Lamellenstoren; Hängegerüst am Dachgesims für die Reinigung der Fenster.

Laborgebäude, Bau 15

Der Laborbau verlangte insofern die Lösung besonderer Probleme, als dieser aus einem Neubau- und einem Umbau teil entwickelt werden mußte. Ausgangspunkt für die Projektierung waren die Laboreinheiten und deren Installationen.

Als typische Besonderheiten seien erwähnt: Große Fensterflächen vor den Laborräumen zwecks intensivster Belichtung. Fluchtbalkone und das repräsentative Treppenhaus im Um-

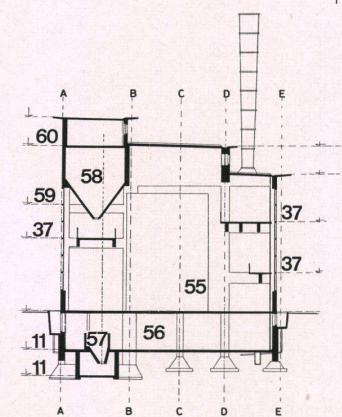
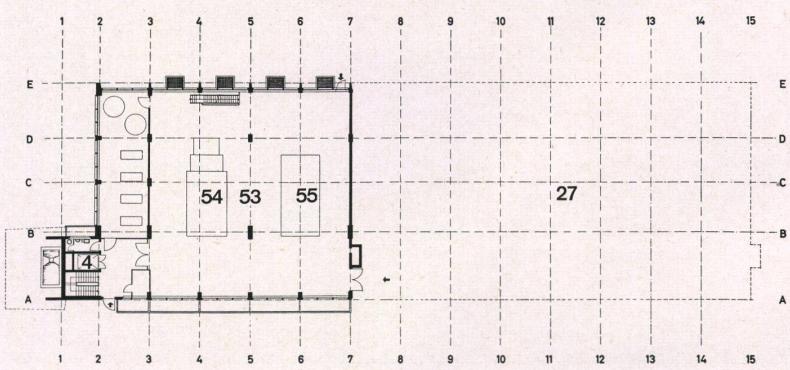
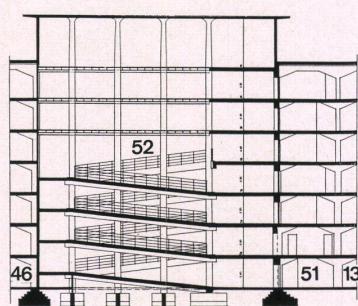
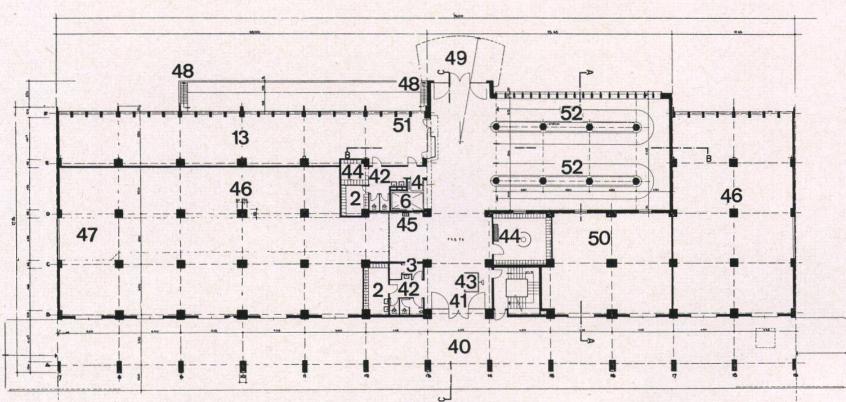
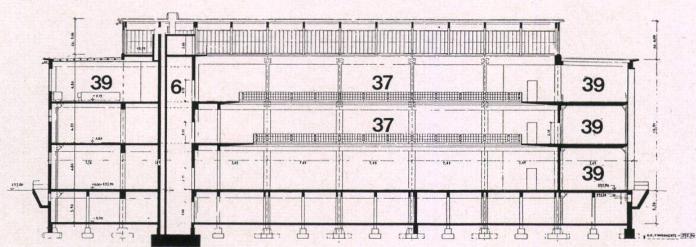
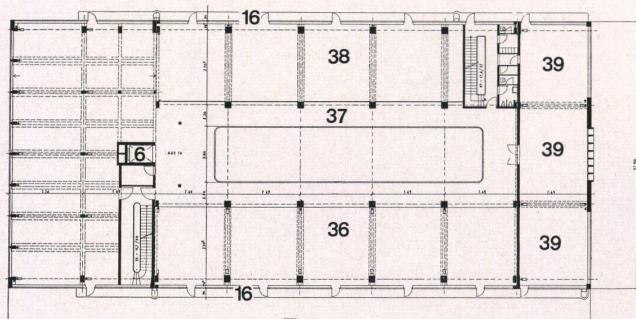
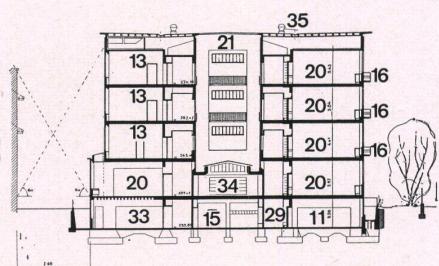
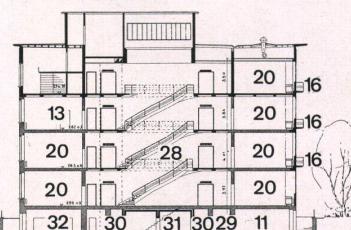
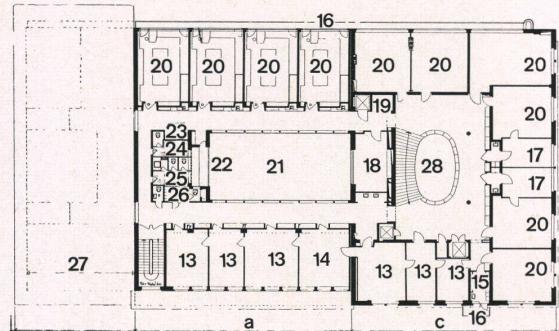
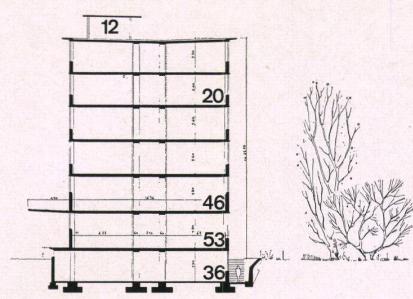
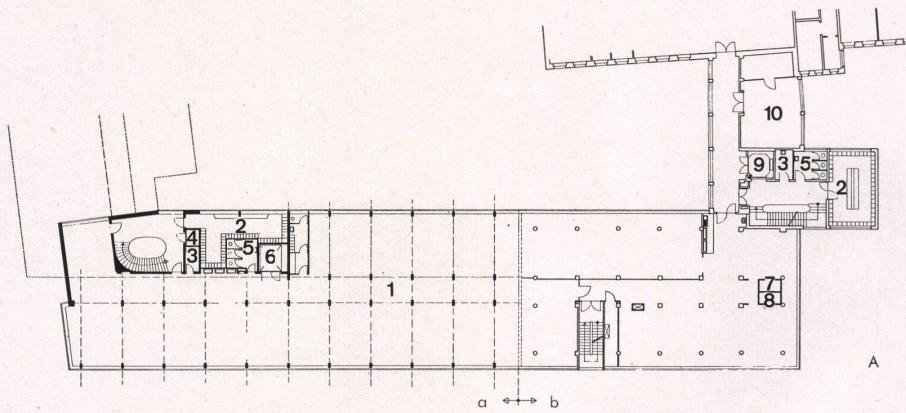


Titelblatt:

Pflanzengefäß aus Eternit
Entwurf: Willy Guhl SWB, Zürich
Hersteller: Eternit AG, Niederurnen

Betriebsgebäude, Bau 27, links Neubau, rechts Altbau von Prof. O. R. Salvisberg, erstellt 1938. Fassaden in Sichtbeton mit doppelt verglasten Stahlfenstern.

Bâtiment d'exploitation.
Operations building.



A
Grundriß 2. Stock Betriebsgebäude Bau 27 / Plan du 2e étage du bâtiment d'exploitation, bâtiment 27 / Ground plan 2nd floor, operations building, block 27 1:700
a) Neubau / Nouveau bâtiment / New construction
b) Altbau / Ancien bâtiment / Old building

B
Schnitt Betriebsgebäude Bau 27 / Coupe du bâtiment d'exploitation, bâtiment 27 / Section of operations building, block 27 1:700

C
Grundriß 2. Stock Erweiterung Laborgebäude Bau 15 / Plan du 2e étage de l'agrandissement du bâtiment des laboratoires, bâtiment 15 / Ground plan 2nd floor, extension to laboratory building, block 15 1:700

D
Querschnitt Umbau Teil Erweiterung Laborgebäude Bau 15 / Coupe du bâtiment 15, partie reconstruction de l'agrandissement du bâtiment des laboratoires / Cross section of constructional alteration to enlarged laboratory building, block 15 1:700

E
Querschnitt Neubau Bau 15 / Coupe du nouveau bâtiment 15 / Cross section of new construction block 15 1:700

F
Grundriß 1. Obergeschoß Fabrikneubau Nr. 43 / Plan du 1er étage du nouveau bâtiment de fabrication No 43 / Ground plan 1st floor of factory new construction No. 43 1:700

G
Längsschnitt Fabrikneubau Nr. 43 / Coupe longitudinale du nouveau bâtiment de fabrication No 43 / Horizontal section of factory new construction No. 43 1:700

H
Grundriß Erdgeschoß Lagergebäude Nr. 41 / Plan du rez-de-chaussée du bâtiment des entrepôts No 41 / Plan ground floor of storage building No. 41 1:700

J
Schnitt B-B Lagergebäude Nr. 41 / Coupe B-B du bâtiment des entrepôts No 41 / Section B-B of storage building No. 41 1:700

K
Grundriß Erdgeschoß Erweiterung Kesselhaus Bau 35 / Plan du rez-de-chaussée de l'agrandissement du bâtiment des chaudières, bâtiment 35 / Plan ground floor, extension to boiler house, block 35 1:700

L
Querschnitt Erweiterung Kesselhaus Bau 35 / Coupe de l'agrandissement du bâtiment des chaudières, bâtiment 35 / Cross section of extension to boiler house, block 35 1:700

1 Betriebsraum / Salle d'exploitation / Operations room
2 Frauen-Garderobe / Vestiaire des femmes / Women's cloak-room

3 Putzraum / Salle de nettoyage / Cleaning room

4 Lift / Ascenseur / Lift

5 Frauen-Toilette / Toilettes des femmes / Women's toilet

6 Warenlift / Monte-chARGE / Goods lift

7 Abluft / Aération / Used air duct

8 Frischluft / Ventilation / Fresh air duct

9 Aufzug / Ascenseur / Lift

10 Vorbereitung / Préparation / Preparation

11 Keller / Cave / Cellar

12 Laufgang / Passerelle / Corridor

13 Büro / Bureau / Office

14 Sitzungszimmer / Salle de conférences / Conference room

15 Garderobe / Vestiaire / Cloak-room

16 Fluchtbalkon / Balcon / Escape balcony

17 Chefbüro / Bureau du chef / Manager's office

18 Allgemeiner Arbeitsraum / Salle de travail / General work room

19 Wägeraum / Salle de pesage / Weighing room

20 Labor / Laboratoire / Laboratory

21 Lichthof / Prise de lumière / Light shaft

22 Loggia / Porch

23 Kühlshrank / Armoire frigorifique / Refrigerator

24 Chemiker / Chimiste / Chemist

25 Laboranten / Laborant / Laboratory assistants

26 Damen-Toilette / Toilettes des dames / Women's toilet

27 Eventuelle spätere Erweiterung / Agrandissement ultérieur éventuel / Possible future extension

28 Treppe / Escalier / Stairs

29 Stinkraum / Salle à gaz / Fetid air room

30 Gang / Couloir / Corridor

31 Kühlraum / Chambre réfrigérante / Refrigerating room

32 Waschküche / Buanderie / Laundry

33 Disponibler Raum / Espace disponible / Room at free disposal

34 Magazin / Entrepôt / Stores

35 Laborentlüftung / Aération du laboratoire / Laboratory ventilation

36 Fabrikationsraum / Salle de fabrication / Manufacturing room

37 Galerie / Gallery

38 Luftraum / Espace d'air / Air space

39 Biochemisches Labor / Laboratoire biochimique / Biochemical laboratory

40 Entladerampe / Rampe de décharge / Unloading ramp

41 Diensttür / Porte de service / Service door

42 Vorplatz / Antichambre / Ante-room

43 Waage / Balance / Scales

44 Männergarderobe / Vestiaire pour hommes / Men's cloak-room

45 Ausguß / Egout / Gutter

46 Lagerraum / Entrepôt / Storage room

47 Kehrplatz / Place des manœuvres / Turning room

48 Nottreppen / Escalier de secours / Emergency stairs

49 Vordach / Avant-toit / Protruding roof

50 Auspackraum / Salle de déballage / Unpacking room

51 Aufsicht / Surveillance / Control

52 Rampe / Ramp

53 Kesselraum / Salle des chaudières / Boiler room

54 1. Kessel / 1ère chaudière / No. 1 boiler

55 2. Kessel / 2ème chaudière / No. 2 boiler

56 Schackenraum / Chambre à scorie / Slag room

57 Schacken / Scorie / Slag

58 Kühlbunker / Silo de rafraîchissement / Refrigerating bunker

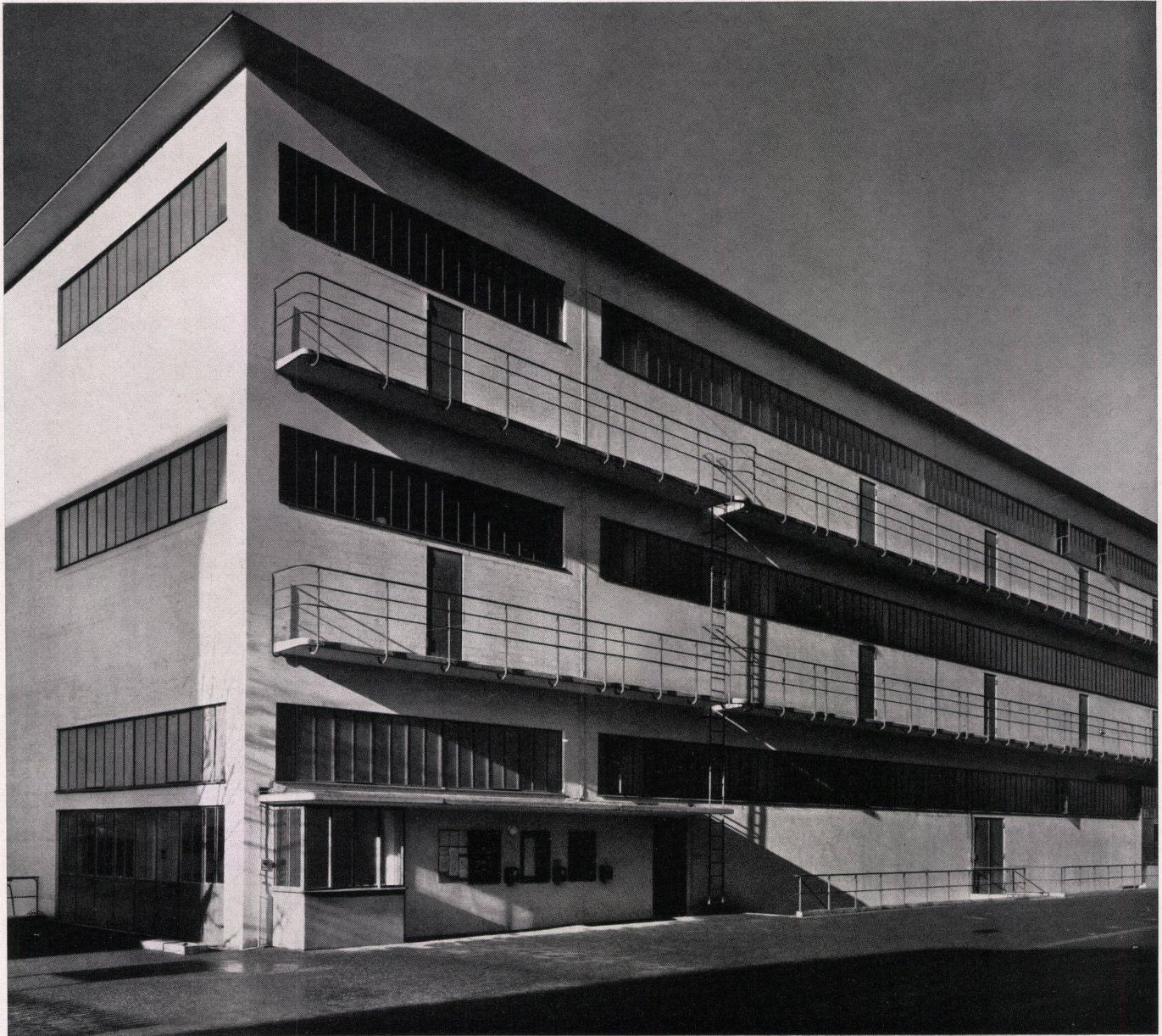
59 Zwischengeschoß / Entresol / Half floor

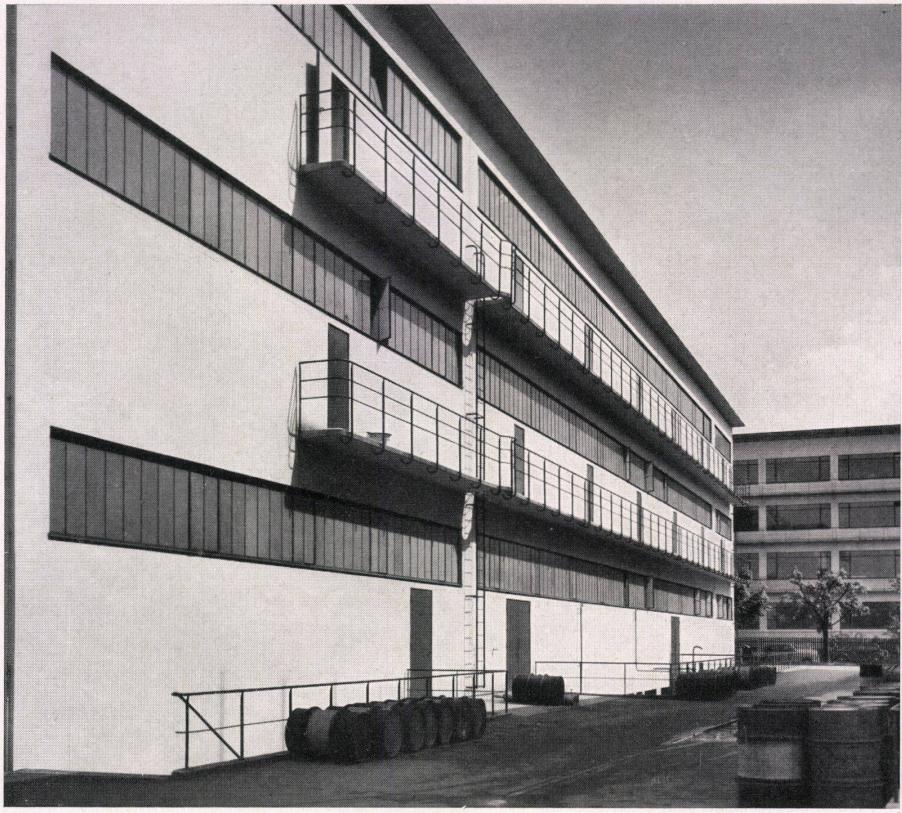
60 Dachgeschoß / Comble / Top floor

Blick auf den Fabrikneubau, Bau 34, mit den Fluchtbalkonen.

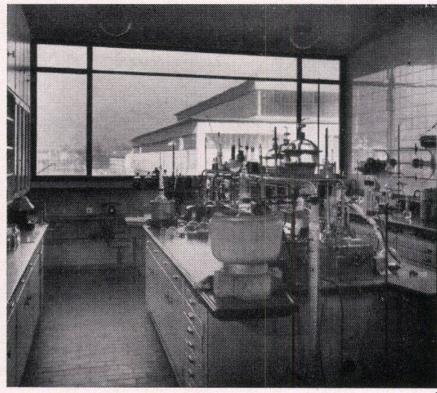
Vue de la nouvelle fabrique.

View of factory new construction.





2



3

bauteil. Heizung: Strahlungsheizung in Decken und teilweise in den Brüstungen. Klimatisierung sämtlicher Labors: Zuluft in den Gängen mit Überdruck, Abluft via Laborkapellen. Materialien: Eisenbetonrohbau, Dachkonstruktion bestehend aus einem Eisenbetondach, Hohlräum zur Aufnahme der Ventilationsleitungen, darüber Flachdach in Holzkonstruktion, Fenster in Anticorodal mit doppelter Verglasung. Kubikmeterpreis 150 Fr.

Fabrikbauten, Bauten 34 und 43

Innenes Eisenbetonskelett mit demontierbaren Galeriedböden in kombinierter Stahl-Holz-Konstruktion. Bodenbeläge im allgemeinen in Zement oder Duratex. Heizung mit Röhren oder

Radiatoren. Einfach verglaste Stahlfenster. Kubikmeterpreis 77 Fr.

Kesselhaus

Etappenweise Ausführung entsprechend der Vergrößerung der Industrieanlage. Kaminaufbauten aus Aluminium. Einfach verglaste Fenster. Kubikmeterpreis 53 Fr.

Lagerhaus

Autorampe mit 12 Prozent Gefälle für Truckverkehr, hochliegende schmale Fensterbänder zwecks maximaler Ausnützung der Bodenfläche. Heizspiralen unter Decke. Duratexbodenbeläge. Einfach verglaste Eisenfenster. Kubikmeterpreis 79 Fr.

Dr. R. R.

1 Fabrikneubau, Bau 43, Eisenbetonskelett, Fassaden in Sichtbeton. Rechts Laborneubau, Bau 15.

Nouvelle fabrique.

New factory.

2 Halle im Fabrikneubau, Bau 43, Eisenbetonskelett mit demontierbaren Galeriedböden.

Salle de la nouvelle fabrique.

Hall in factory new construction.

3

Laborraum im Laborneubau, Bau 15.

Nouveau laboratoire.

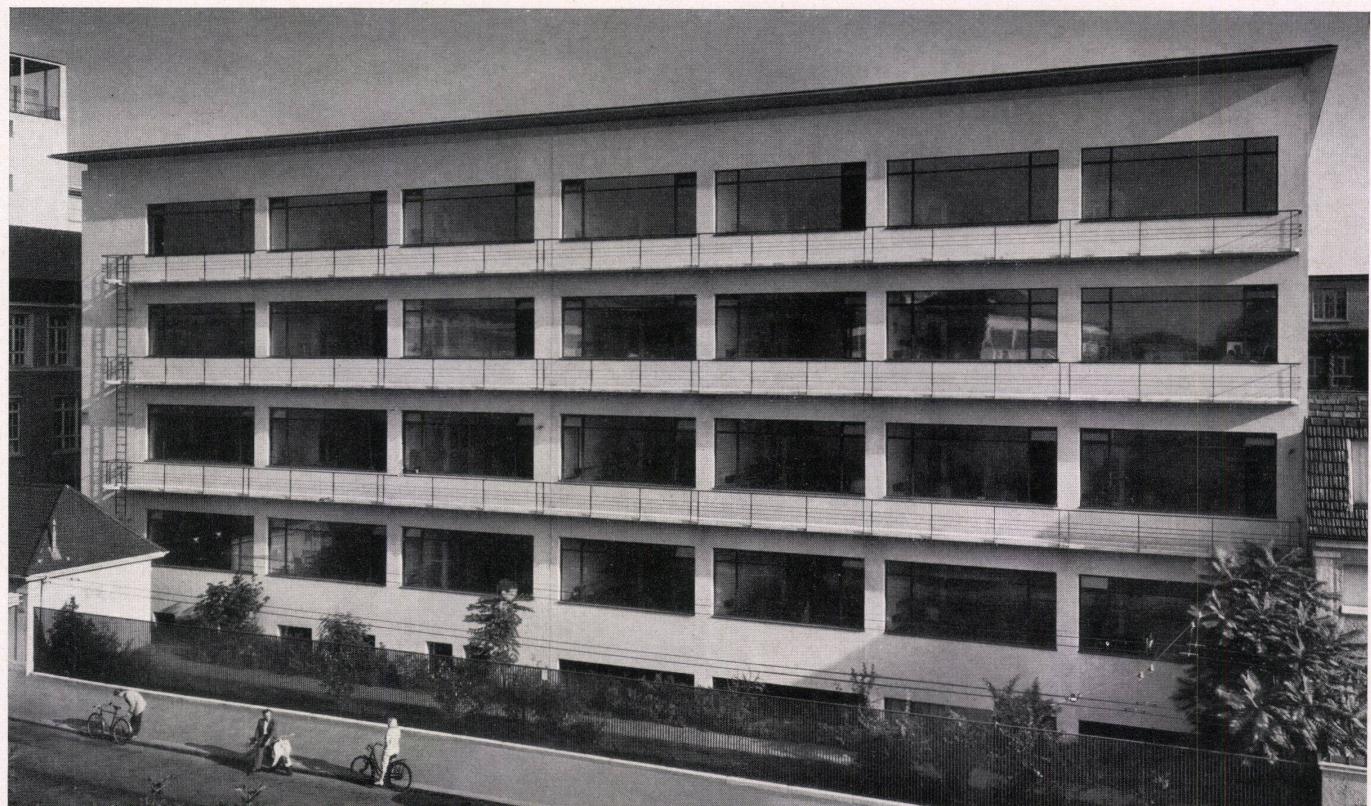
New laboratory.

4

Laborneubau, Bau 15, Fassaden in Sichtbeton mit Fluchtbalkonen.

Nouveaux laboratoires.

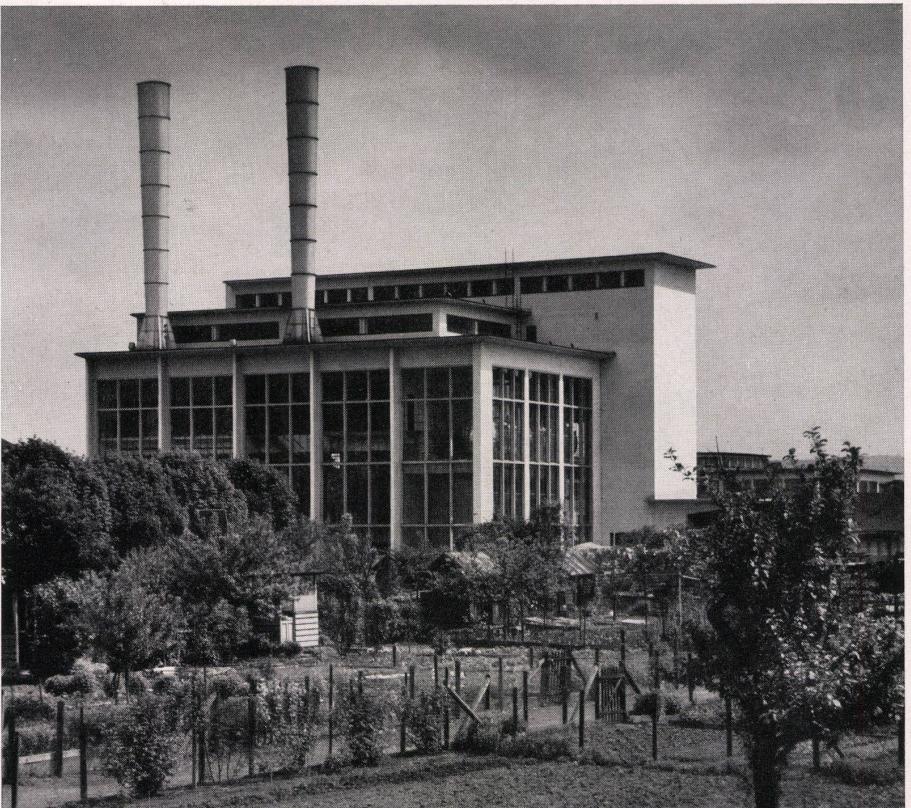
New laboratory building.



4



Blick auf die Autorampe für den Truckverkehr im Lagerneubau, Bau 41.
Vue de la rampe pour autos.
View of the ramp.



Rechts / A droite / Right:
Kesselhausneubau, Bau 35, Fassaden in Sichtbeton mit verglasten Stahlfenstern. Kaminbauten aus Aluminium.
Nouvelle chaudière.
New boiler house.

Blick auf den Lagerhausneubau, Bau 41.
Vue du nouvel entrepôt.
View of the new storage building.

